

Monatsausweis gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 KWG - Vermögensstatus -

Nur für Vermerk der BBk HV/Fil.
Kontrolliert

Stand Ende: _____

Institutsnummer _____ Prüzfiffer _____

Name: _____

Ort: _____

Die angegebenen Beträge lauten auf Tsd Euro

STFDI

Aktiva	Passiva	STFDI
010 Kassenbestand	010 _____	210 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ⁴⁾ 210 _____
020 Guthaben bei Zentralnotenbanken	020 _____	220 Verbindlichkeiten gegenüber Kunden ⁵⁾ 220 _____
030 Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen	030 _____	230 Verbriefte Verbindlichkeiten
040 Wechsel	040 _____	231 begebene Schuldverschreibungen 231 _____
050 Forderungen an Kreditinstitute ²⁾		232 begebene Geldmarktpapiere 232 _____
051 täglich fällig	051 _____	233 eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf 233 _____
052 andere Forderungen	052 _____	234 sonstige verbrieftete Verbindlichkeiten 234 _____
Summe: (051 + 052)	050 _____	Summe: (231 + 232 + 233 + 234) 230 _____
060 Forderungen an Kunden ³⁾	060 _____	240 Treuhandverbindlichkeiten 240 _____
070 Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		250 Rechnungsabgrenzungsposten 250 _____
071 Geldmarktpapiere (soweit nicht in Position 030 erfaßt)	071 _____	260 Rückstellungen 260 _____
072 Anleihen und Schuldverschreibungen	072 _____	270 Sonderposten mit Rücklageanteil 270 _____
073 eigene Schuldverschreibungen	073 _____	280 Nachrangige Verbindlichkeiten 280 _____
Summe: (071 + 072 + 073)	070 _____	darunter:
080 Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	080 _____	281 Nachrangige Verbindlichkeiten, die nicht die Anforderungen des § 10 Abs. 5a oder 7 KWG erfüllen 281 _____
090 Beteiligungen	090 _____	290 Genußrechtskapital 290 _____
darunter:		darunter:
091 an Kreditinstituten	091 _____	291 vor Ablauf von zwei Jahren fällig 291 _____
092 an Finanzdienstleistungsinstituten	092 _____	300 Fonds für allgemeine Bankrisiken 300 _____
100 Anteile an verbundenen Unternehmen	100 _____	310 Eigenkapital
darunter:		311 gezeichnetes Kapital 311 _____
101 an Kreditinstituten	101 _____	darunter:
102 an Finanzdienstleistungsinstituten	102 _____	312 stille Einlagen 312 _____
110 Treuhandvermögen	110 _____	313 Abzugsposten: Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital 313 <u>./.</u> _____
120 Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand (einschl. Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen)	120 _____	314 Rücklagen 314 _____
130 Immaterielle Anlagewerte	130 _____	315 Gewinnvortrag/Verlustvortrag ⁶⁾ 315 _____
140 Sachanlagen	140 _____	316 Bilanzgewinn / Bilanzverlust ⁶⁾ 316 _____
160 Eigene Aktien oder Anteile	160 _____	317 nachrichtlich: Abzugsposten gem. § 10 Abs. 2a Satz 1 Nr. 1 und 2 (ohne Entnahmen) und Satz 2 Nr. 4 und 5 KWG 317 _____
170 Sonstige Vermögensgegenstände	170 _____	Eigenkapital: (311 + (./.) 313 + 314 + (./.) 315 + (./.) 316) 310 _____
darunter:		320 Sonstige Verbindlichkeiten 320 _____
171 Periodenverlust	171 _____	darunter:
180 Rechnungsabgrenzungsposten	180 _____	321 Periodengewinn 321 _____
190 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	190 _____	330 Summe der Passiva (210 + 220 + 230 + 240 + 250 + 260 + 270 + 280 + 290 + 300 + 310 + 320) 330 _____
200 Summe der Aktiva (010 + 020 + 030 + 040 + 050 + 060 + 070 + 080 + 090 + 100 + 110 + 120 + 130 + 140 + 160 + 170 + 180 + 190)	200 _____	340 Eventualverbindlichkeiten
		341 Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln (einschl. eigener Ziehungen) 341 _____
		342 Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen 342 _____
		343 Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten 343 _____
		Summe: (341 + 342 + 343) 340 _____
		350 Plazierungs- und Übernahmeverpflichtungen 350 _____
		360 Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften 360 _____
		370 Unwiderrufliche Kreditzusagen 370 _____
		Kontrollsumme: (200 + 330 + 340 + 350 + 360 + 370) 901 _____

1) Angaben bitte ohne Kommastellen, Rundung nach kaufmännischer Rundungsregel (5/4). Umrechnung von nicht auf Euro lautenden Aktiv- und Passivpositionen (Fremdwährungspositionen): Fremdwährungspositionen sind zu dem jeweiligen von der EZB am Meldestichtag festgestellten und von der Bundesbank veröffentlichten Referenzkurs („ESZB-Referenzkurs“) in Euro umzurechnen. Bei der Umrechnung von Währungen, für die kein ESZB-Referenzkurs veröffentlicht wird, sind die Mittelkurse aus feststellbaren An- und Verkaufskursen des Stichtags zugrunde zu legen. Vermögensgegenstände, die nicht als Bestandteil der Fremdwährungsposition behandelt werden, dürfen zu dem bei der Erstverbuchung verwendeten Devisenkurs umgerechnet werden. In den Meldungen für die Zweigstellen im Ausland sind Fremdwährungsbeträge direkt, das heißt ohne Zwischenumrechnung in die Währung des Sitzlandes, in die Währung umzurechnen, in der die Meldung erstellt wird.

2) Ist das meldende Institut Kreditinstitut, sind unter dieser Position Forderungen an Monetäre Finanzinstitute auszuweisen. Ausführliche Erläuterungen siehe Deutsche Bundesbank, Bankenstatistik Richtlinien, Statistische Sonderveröffentlichungen. (Eine Liste der MFIs ist im Internet (<http://www.bundesbank.de>) verfügbar).

3) In Fällen der Fußnote 2 hat das meldende Kreditinstitut unter dieser Position Forderungen an sonstige Kreditinstitute (Nicht-MFIs) und Nichtbanken (sonstige Nicht-MFIs) auszuweisen.

4) Fußnote 2 gilt entsprechend. 5) Fußnote 3 gilt entsprechend. 6) Vorzeichen angeben

Größere Veränderungen einzelner Positionen bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern

Für die Richtigkeit der Meldung

Ort, Datum _____ Sachbearbeiter / Telefonnummer _____ Firma _____ Unterschrift _____